



ARDEX AR Glasgelege

Armierungsgelege aus AR-Glas

- Hoch zugfeste Faserbündel aus AR-Glas
- Einfache Handhabung und Verlegung
- Überbrückt Fugen und Risse bis 5 mm



Anwendungsbereich

Auf Trägerevlies aufkaschierte Glasfaserstränge

- zum Überspachteln von Rissen und Fugen bis max. 5 mm Breite statt kraftschlüssigem Verschließen
- zum Überspachteln von Estrichausbrüchen und Mischuntergründen

im Innenbereich.

Art

Auf Trägerevlies aufkaschierte Glasfaserstränge aus AR-Glas.

Verarbeitung

ARDEX AR Glasgelege wird zur Überbrückung von Rissen in Estrichen eingesetzt. Dazu wird das Glasgelege mit ARDEX P 21, ARDEX A 45, ARDEX A 46, ARDEX Fix oder AF 485 auf dem Untergrund auf- und eingespachtelt. Ebenfalls geeignet sind AF 490 und AF 495, dann muss die Oberfläche mit QS Sand abgesandet werden. Risse und Fugen sind im Vorfeld zu verfüllen.

Der Untergrund muss trocken, fest und frei von Staub und Trennmitteln sein.

Risse bzw. Fugen aussaugen, Untergründe entsprechend der Oberflächenbeschaffenheit bei Verwendung von ARDEX A 45, ARDEX A 46 und ARDEX Fix mit ARDEX P52 (Mischungsverhältnis beachten), P 52 READY oder P4 READY vorstreichen. Trockenzeiten der Vorstriche beachten.

ARDEX GmbH
Postfach 6120
58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
technik@ardex.de
www.ardex.de

ARDEX AR Glasgelege mit Messer oder Schere so zuschneiden, dass Risse bzw. Fugen 30 cm auf jeder Seite überbrückt sind. Die Stränge müssen quer zum Riss bzw. zur Fuge liegen.

Anschließende Ein- und Überspachtelung:

ARDEX AR-Glasgelege zurückklappen und eines der oben genannten angemischten Produkte auf den Untergrund vorziehen. ARDEX AR-Glasgelege in die Masse einlegen und mit Traufel andrücken. Die Oberfläche des Geleges vollflächig mit einer der o.g. Spachtelmassen oder einem der o.g. Bodenbelagsklebstoffen abspachteln. Nach Trocknung können die Bereiche bzw. die Flächen anschließend mit ARDEX Spachtelmassen überarbeitet werden.

Hinweis

Verarbeitung nicht unter +15 °C Boden und +18 °C Raumtemperatur sowie Raumluftfeuchtigkeit vorzugsweise zwischen 40 % und 65 %, maximal 75 %.

Alle Angaben beziehen sich auf ca. 20 °C und 50 % relative Luftfeuchte. Alle Verlegewerkstoffe bei kalter Witterung rechtzeitig im beheizten Raum auftemperieren.

Risse und Fugen > 5mm sind kraftschlüssig, z. B. mit ARDEX P 10 SR Gießharz oder ARDEX FB Gießharz zu verschließen. Bewegungsfugen müssen in den Oberbelag übernommen werden. Überarbeiten von Trennfugen im Heizestrich (gemeinsam gesteuert) nur nach Rücksprache mit der ARDEX Anwendungsberatung.

Nicht für hochbelastete Flächen im Industriebereich geeignet.

Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001

18.02.2025

ARDEX AR Glasgelege

Armierungsgelege aus AR-Glas

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Flächengewicht	110 g/m ²
----------------	----------------------

Rollengröße	36 m ²
-------------	-------------------

Produktdetails

Abpackung	Rollen mit 36m ² , Rollenbreite 0,8m Rollenlänge 45 m
-----------	--

Lagerung	Stehend lagern.
----------	-----------------

Anwendungsberatung

Technische Hotline:

Tel.: +49 2302 664-362

Fax: +49 2302 664-373

Mail: technik@ardex.de